

Pressemitteilung

KoCo Connector AG: Höchste Sicherheit für Ärzte bei Vernetzung und Abrechnung mit der KoCo-Box

Berliner E-Health-Company zeigt ihren Konnektor bei mehreren Partnern auf der MEDICA

Berlin, 10. November 2011. Die KoCo Connector AG ermöglicht mit der KoCo-Box die Online-Übertragung von personenbezogenen Informationen – wie etwa Abrechnungsdaten – auf höchstem Datenschutzniveau. Das Gerät erfüllt die notwendigen Vertragsvorgaben, wie die Zulassung der HÄVG und die Freigabe für Feldversuche durch die Gematik.

So wird der Einsatz des Konnektors bereits zum dritten Mal in Baden-Württemberg für einen Facharztvertrag vorgeschrieben. Die MEDIVERBUND AG hat dort Mitte Oktober den Vertrag zur Versorgung in den Fachgebieten der Neurologie, Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (kurz „PNP-Vertrag“) gemäß §73c SGB V abgeschlossen. Laut Ärzteblatt haben sich schon über 600 Mediziner, Psychotherapeuten und Praxismitarbeiter für eine Vertragsschulung angemeldet.

„Die Teilnehmerzahlen in Baden-Württemberg sprechen für die neuen Versorgungsformen. Ärzte nutzen die Synergieeffekte zukunftsfähiger Vernetzung und alternativer Abrechnungswege. Mit unserem Konnektor bieten wir den Leistungserbringern die sicherste Lösung für das Einschreiben ihrer Patienten und die Onlineabrechnung“, so Norbert Kollack, Vorstand der KoCo Connector AG.

Im Rahmen des Aufbaus der Telematikinfrastruktur in Deutschland, die für den Einsatz der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) notwendig ist, ist der Konnektor eine wichtige Säule für die Sicherheit der Datenübertragung.

Interessierte können auf der MEDICA (von 16.-19. November in Düsseldorf) die KoCo-Box selbst in Augenschein nehmen. Die KoCo Connector AG präsentiert das Hochsicherheitsgerät bei Ingenico Healthcare (Halle 15, Stand D 12), Atos Worldline (Halle 15, Stand A17) und der CGM AG (Halle 15, Stand B 34).

Zudem wird die KoCo-Box bei verschiedenen Arzteinformationssystemen und dem KV-Safenet Anbieter telemed Online Service für Heilberufe gezeigt.

Über die KoCo Connector AG

Die KoCo Connector AG wurde im August 2007 von Norbert Kollack und Dr. Albert Coenen gegründet. Sie entwickelt im Kerngeschäft einen spezifikationskonformen Serienkonnektor. Er ist eine der wichtigsten Komponenten in der Telematikinfrastruktur für die elektronische Gesundheitskarte (eGK) und sorgt für den sicheren Datenaustausch innerhalb des Gesundheitsnetzwerks in Deutschland. Mit der KoCo-Box wurde im Vorfeld ein Gerät entwickelt, das online den sichereren Datenaustausch sowohl zur KV als auch zu anderen Abrechnungsstellen (HÄVG, MEDIVERBUND u.a.) gewährleistet.

Ihre Ansprechpartnerin:

KoCo Connector AG

Emily Andrae, Vertrieb und Marketing

Telefon: +49 (30) 27 890 – 381, Fax: +49 (30) 27 890 – 394

E-Mail: emily.andrae@kococonnector.com